Rav Chaim Kanievsky über CORONA

15. März 2020 – 19 Adar 5780



Adar 5780

Bezüglich der Befürchtung vor Ansteckung am Corona-Virus

Jeder/Jede sollte seine Einhaltung der Gebote der Tora verstärken und sich besonders vor üblen Nachrede und Geklatsche hüten, wie in Gemara Erchin (15a) dargelegt ist: “Er teilte (durch seine üblen Nachrede) den Ehemann und die Ehefrau von einander, lass ihn in Einsamkeit sitzen.”

Und man sollte eigene Eigenschaften von Bescheidenheit und Nachgiebigkeit stärken, wie der Rosch in seinem Kommentar am Ende des Traktats Horayot schreibt.

Jeden/Jede, der/die seine/ihre Bemühungen in diesem Bereich verstärkt, sollen seine/ihre Verdienste denjenigen/derjenige schützen – ihn/sie und seine/ihre Familie, damit keiner von ihnen krank wird!

Chaim Kanievsky